

Freihalten von Elektrozäunen vom Bewuchs – Unsere Praxis

Stuckenborstel, 28.02.2023 Jens Cordes



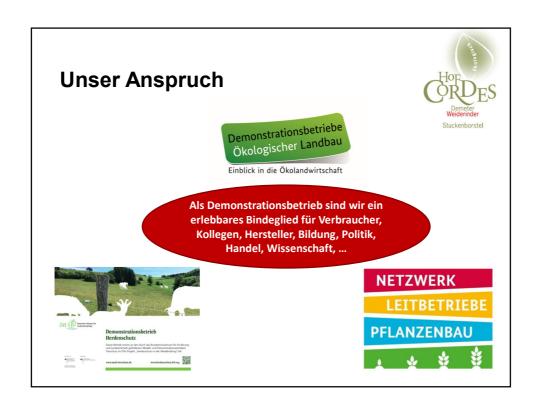
TOP 1

UNSER BETRIEB

Unser Betrieb im Überblick



- Unser Betrieb seit 1955 biologisch-dynamisch bewirtschaftet und ich bin Betriebsleiter in 3. Generation.
- · Unser Betriebsprofil
 - 110 ha LN mit ca. 100 Fleischrindern der Rassen Angus/Limousin bei 12 km Herdenschutzzaun als Festzaun
 - 20% ha Naturschutzflächen für die Heuwerbung
 - 40% der Fläche sind Ackerland mit Schwerpunkt Futtergetreideerzeugung.
 - 40% der Fläche sind Grünland mit Schwerpunkt Rinderweiden & Silage-Erzeugung für unsere Mastrinder.
 - 18 km Hecken & Landschaftselemente



Haltung - Demeter-Weiderinder in Stuckenborstel



- Im Frühjahr/Sommer/Herbst werden alle Tiere auf der Weide gehalten.
 → Als Zaunsystem gibt's nur "Glattdraht Elektro-Festzäune" im Betrieb.
- Im Winter werden die Rinder alters-& größenkonform in Gruppen in einem Laufstall gehalten und gefüttert. Wobei die Trennung der Gruppen nach Bullen & Färsen/Ochsen erfolgt.
- Der Laufstall ist ein reiner Strohstall und es wird bei uns im Betrieb ausschließlich mit Festmist als Wirtschaftsdünger gearbeitet.



Konzept für das Weide- & Zaunsystem



- Trainingszentrum am Rinderstall
 - 4-reihiger Glattdrahtzaun mit Hippo-Wire als obersten Draht, analog zum betriebseigenen Demo-Zaun
 - 2 Teilstücke für jeweils 1 Gruppe



- Rinderweiden
 - Herdenschutz-Zaun mit 5-reihigem Draht bei 20-40-60-90-120
 - Solar- & PV-betriebene Elektrozaungeräte
 - Digitale Überwachung aller Zäune mit Patura FenceAlarm
 - Durch Vorhängeschlösser gesicherte Tore/Zugänge



TOP 2

DIE SPANNUNG HOCHHALTEN ...

Sichere Weidetierhaltung ist gelebter Herdenschutz

Weidesicherheit durch Leistung



- Die offizielle Vorgabe für die Hütesicherheit bei Nutztierzäunen liegt bei 2000 Volt. Die gängige Mindest-Empfehlung für leicht zu hütende Tiere wie z.B. Rinder oder Pferde liegt bei 2000 Volt und mehr. Bei schwer zu hütenden Tieren wie z.B. Schafen und Ziegen sind mindestens 3000 Volt zu empfehlen.
- In den meisten Bundesländern werden für Herdenschutzzäune Zaunspannungen von mindestens 4000 Volt (teilweise sogar 5000 Volt) gefordert.
- Durch die staatlichen Vorgaben von 4.000 bzw. 5.000 Volt wird eine neue, dritte Klasse für "sehr schwer zu hütende / abzuwehrende Tiere" eingeführt.

Bei uns im Betrieb werden 5.000 Volt als Basis angenommen und für alle Maßnahmen als Entscheidungsparameter herangezogen.

Weidesicherheit durch Leistung



- Bei Regen und den damit einhergehenden hohen Verlusten können die Zaunspannungen kurzzeitig auch unter 5.000 Volt abfallen. Die 5.000 Volt sind unter allen in der Praxis vorkommenden und sich schnell wechselnden Bedingungen aufrecht zu erhalten ist nicht möglich, aber erstrebenswert!
- Aktuelle Anforderungen für Herdenschutzzäune speziell bei Festzaunanlagen, bei denen zumindest zeitweise mit starkem Bewuchs zu rechnen ist sind folgende Eckdaten:
 - Zaunlänge: 500 1.000 Meter → ca. 6 Joule / 3600 Volt bei 100 Ohm
 - Zaunlänge: 1.000 2.000 Meter → ca. 15 Joule / 4900 Volt bei 100 Ohm
 - Zaunlänge: 2.000 4.000 Meter → ca. 15 Joule / 7800 Volt bei 100 Ohm

Strom als Teil der Lösung

→ Leistung ist alles ...





- Leistungsstarke und zuverlässige Technik gibt's von verschiedenen Herstellern.
- Bei Zaunlängen von mehr als 1.000 Metern ist die Möglichkeit zur Fernsteuerung sehr hilfreich und kostensparend.

Strom als Teil der Lösung

→ Mit der richtigen Erdung beginnt alles ...





- Alle Rinderweiden verfügen bei uns im Betrieb über eine identische Ausstattung
 - PV-Modul
 - Weidezaungerät
 - Super-Vlies-Akku
 - Erdung über 3 Erdstäbe mit Bentonit eingesetzt
- Die Geräte liefern das ganze Jahr Strom und die Zäune können somit weniger stark "verwildern", wenn keine Pflegemaßnahme läuft.

Strom als Teil der Lösung

→ Prozess-Sicherheit herstellen





- Im gesamten Betrieb wurde ein durchgängiges und einheitliches Farbkonzept für die Verkabelung der Zäune implementiert.
- Farbkonzept:
 - Rote Leitungen → Stromzuführung
 - Schwarze Leitungen → Erdung
- Die rote Farbe macht die lebenswichtigen Leitungen auch bei der Pflege sichtbar.

Strom als Teil der Lösung → Tore sind Schwachpunkte analog zu Einsprunghilfen





Bewuchs im Zaunbereich Hecken & Sträucher Gräser, Beikräuter, etc. Bäume

Rückschnitt von Hecken & Sträuchern





- Bei uns im Betrieb sind 75% der Weidezäune durch Hecken eingerahmt.
- Die Pflege erfolgt maschinell.
 - Stufe 1: gesamter Bewuchs wird hinter dem Zaun auf der Höhe von 0,3 bis 1,5 m gekappt.
 - → jedes Jahr
 - Stufe 2: gesamter Bewuchs wird von 1,5 bis 5,5 m hoch zurückgeschnitten.
 - → alle 1 bis 2 Jahre

Mit dieser Maßnahme werden die Hecken dichter und bessere Biotope.









Was es alles braucht ...





Herdenschutzzäune pflegen





- Unsere Rinder verfügen über eine gesamte Zaunlänge von mehr 12.000 Metern (12 km).
- Manuell ist diese intensive Pflege nicht zu leisten.
- Dragone-Unterzaunmähwerk
 → Leistung: 800 bis 1.200 m pro Stunde.

Start in die Saison





Ausgangslage vor dem Schnitt







Zäune freischneiden im Weidebetrieb





- Das Unterzaunmähwerk arbeitet auf einer Höhe von etwa 15cm und in einer Breite von ca. 50 cm, bei ~ 1 km/h Geschwindigkeit.
- In jeder Linkskurve bleiben etwa 2 + 8 = 10 Meter liegen/stehen, die sofort mit dem Freischneider zu bearbeiten sind.

Bei uns im Betrieb werden 5.000 Volt als Basis angenommen und für alle Maßnahmen als Entscheidungsparameter herangezogen.

... angestrebtes Zielbild!





- Mit der ersten Pflege-Runde in der Vegetationsperiode wird der Erfolg für die gesamte Saison gelegt.
- Kritische Elemente
 - Alle Ecken auf der Fläche
 - Die Zone rund um die Weidezaungeräte.

Wichtig ist eine freie und geräumte Zauntrasse.

Leistung überprüfen ... → Die Wölfe sind permanent präsent ...









Für einen permanenten und kontinuierlichen Herdenschutz müssen alle Festzäune das ganze Jahr über mit ausreichend Strom & Leistung versorgt sein.

Wenn die Leistung irgendwie nicht steigt, steigen will, verschwindet ...





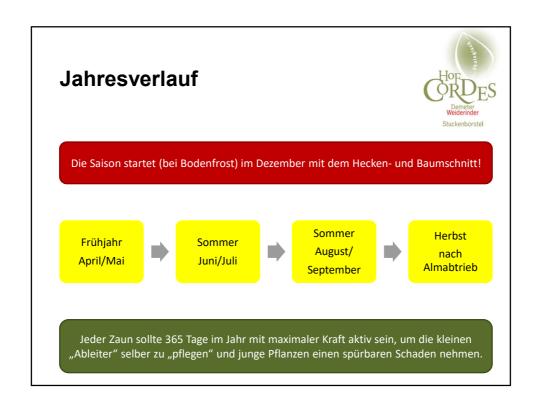


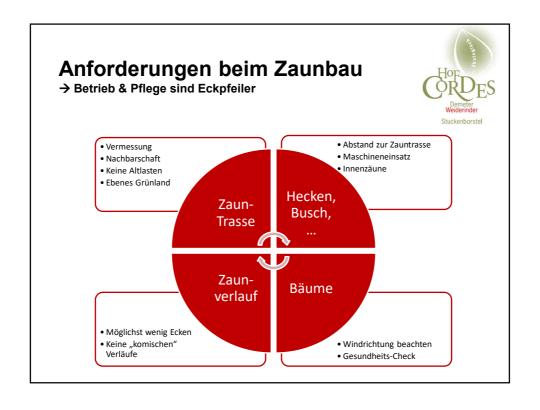
Altlasten, Brückenköpfe, ...



TOP 3

ZUSAMMENFASSUNG & AUSBLICK





Fragen, Ängste, Sorgen, Nöte, Tagesgeschäft, ...







Vielen Dank